

## Medienmitteilung

Zürich, 14. Mai 2019

# Erste 2000-Watt-Areale in Transformation zertifiziert

**Mit der neu vergebenen Ausprägung des Zertifikats «2000-Watt-Areal» für Quartiere in Transformation will das Bundesamt für Energie die energetische Sanierung des bestehenden Gebäudeparks anschieben. Vier Pilotprojekte wurden jetzt zertifiziert.**

Der Schweizer Gebäudepark ist für etwa 45 Prozent des nationalen Energieverbrauchs und für rund 40 Prozent der Treibhausgasemissionen verantwortlich. Damit liegt bei den Gebäuden viel Potenzial auf dem Weg, die Ziele der Energiestrategie 2050 des Bundes zu erreichen. Um Anreize für einen nachhaltigen Umgang mit Energie bei Neubauprojekten zu schaffen, vergibt das Bundesamt für Energie (BFE) das Zertifikat «2000-Watt-Areal». Unter Einhaltung hoher Energie-, Ressourcen- und Klimaeffizienz unterstützt das Zertifikat die Entstehung von attraktiven urbanen Lebensräumen mit optimaler Mobilitätsanbindung.

### Bisher zwei Ausprägungen, 26 zertifizierte Areale

Das Zertifikat «2000-Watt-Areal» gab es bislang in zwei Ausprägungen. Die Ausprägung «in Entwicklung» richtet sich an Projekte im Planungs- und Realisierungsprozess, während mit dem Label «in Betrieb» bereits gebaute und bewohnte Areale ausgezeichnet werden. In der Betriebsphase wird in einem Monitoring systematisch geprüft, ob die für die Zertifizierung notwendigen Anforderungen eingehalten werden; das Monitoring unterstützt gleichzeitig die Arealträgerschaft kontinuierlich bei der Betriebsoptimierung der Gebäude. Zurzeit sind schweizweit 26 Areale als «2000-Watt-Areal» zertifiziert, 19 davon «in Entwicklung», 7 «in Betrieb».

### Neuer Fokus auf bestehende Areale

Doch die Ziele der Energiestrategie 2050 lassen sich nicht ausschliesslich mit hocheffizienten Neubauprojekten erreichen. Gemessen am gesamten Gebäudepark ist deren Anzahl nämlich viel zu gering. «Wir müssen unser Augenmerk verstärkt auf den bestehenden Gebäudepark richten, wenn wir unsere Energie-Ziele erreichen wollen», sagt Daniel Büchel, Vizedirektor des BFE und Leiter der Abteilung Energieeffizienz und Erneuerbare Energien und des Programms EnergieSchweiz. «Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, die Anwendbarkeit des 2000-Watt-Areal-Zertifikats um eine Ausprägung zu erweitern. Diese soll einen Anreiz für Grundeigentümer schaffen, ihre Liegenschaften energetisch zu sanieren und sie damit in ein wichtiges Asset innerhalb des Portfolios zu verwandeln.» Anreize sind auch vor dem Hintergrund bedeutsam, dass es keine gesetzlichen Grundlagen gibt, Eigentümer zu energetischen Sanierungen zu verpflichten. Gegenwärtig liegt die Sanierungsquote von bestehenden Gebäuden in der Schweiz bei mageren rund 1% im Jahr.

### In Transformation

Weil der Erfolg der Energiestrategie im Gebäudepark wesentlich davon abhängt, dass der Gebäudebestand nachhaltig transformiert wird, hat sich das BFE zu einer dritten Ausprägung des Zertifikats entschieden. Sie heisst «in Transformation» und zeichnet bestehende Quartiere und Areale aus, die in einem Erneuerungs-Prozess hin zur Erreichung der Zielwerte und weiteren qualitativen Anforderungen der 2000-Watt-Areale entwickelt werden. Dabei werden sowohl der Ist- als auch der Soll-Zustand sowie der Transformationspfad in einem Zeitraum von maximal 20 Jahren betrachtet. Die Eigentümer des jeweiligen Areals erarbeiten eine Sanierungsstrategie

**Kommunikation EnergieSchweiz  
für Städte, Gemeinden, Areale und Regionen**

c/o Burson Cohn & Wolfe AG  
Grubenstrasse 40  
8045 Zürich

Tel.: +41 (0)44 455 84 00  
media@energiestadt.info  
www.2000watt.swiss

und verpflichten sich zu deren Umsetzung. Dabei können die gewählten Massnahmen den äusserlichen Charakter der Gebäude nahezu unverändert lassen und sich primär auf die Umstellungen der Energiesysteme und Mobilität konzentrieren. Regelmässige Rezertifizierungen stellen sicher, dass der Transformationspfad eingehalten und sich das Quartier somit schrittweise den Zielwerten der Energiestrategie 2050 annähert. Die Bewertungsmethode umfasst die bisher bekannten quantitativen als auch qualitativen Faktoren des Labels. Sie orientiert sich am SIA-Effizienzpfad Energie und am Energiestadt-Label für Gemeinden.

### Zertifizierte Pilotareale

11 unterschiedliche Areale haben während der 3-jährigen Pilotphase die Anwendung des «2000-Watt-Areal in Transformation» getestet. Vier davon wurden am 30. April 2019 mit dem Zertifikat «2000-Watt-Areal» ausgezeichnet:

- Campus Sursee, Oberkirch (LU), das grösste Bildungs- und Seminarzentrum der Schweiz
- der Swiss Re Campus Mythenquai in Zürich
- der Firmensitz der AXA an der Römerstrasse in Winterthur
- die Université de Lausanne (UNIL) in Ecublens, Chavannes-près-Renens, St Sulpice und Lausanne.

Neben vielen wohnbaulich geprägten Arealen, die in der Pilotphase teilgenommen hatten, konnten nun in einer ersten Phase vor allem Areale mit klaren Eigentümer-Verhältnissen die Anforderungen für die Zertifizierung erreichen. «Nicht unerwartet hat sich gezeigt, dass Areale mit komplexeren Eigentümerschaften von mehreren privaten Besitzern für ihre Entscheidungs-Prozesse mehr Zeit benötigen» sagt Projektleiter Daniel Kellenberger. «Es ist für den Erfolg einer Quartier-Erneuerung aber unerlässlich, Bewohnerinnen und Bewohner sowie Privat-Eigentümer partizipativ eng einzubinden und auf individuelle Wünsche der künftigen Quartiergestaltung einzugehen. Um ein lebendiges und attraktives Quartier zu gestalten, muss für diesen Prozess unbedingt genügend Zeit eingerechnet werden. Viele der nun in der Pilotphase noch nicht ausgezeichneten Projekte streben eine Zertifizierung ihrer Quartiererneuerungen in den kommenden Jahren an.»

Die Arealträgerschaften leisten mit der Zertifizierung und Transformation ihrer Areale Pionierarbeit im Bereich der so wichtigen energetischen Sanierung bestehender Quartiere.

Für Auskünfte stehen Ihnen nachfolgende Personen zur Verfügung. Zusätzliche Informationen finden Sie auch unter [2000watt.swiss](http://2000watt.swiss).

### 2000-Watt-Areal

Daniel Kellenberger  
Projektleitung 2000-Watt-Areale  
+41 (0)43 488 38 90  
[areal@2000watt.ch](mailto:areal@2000watt.ch)

### Bundesamt für Energie BFE

Ricardo Bandli  
Programm-Verantwortung 2000-Watt  
+41 (0)58 462 54 32  
[ricardo.bandli@bfe.admin.ch](mailto:ricardo.bandli@bfe.admin.ch)

### Medienkontakt

Daniela Leeb  
Kommunikation EnergieSchweiz  
für Städte, Gemeinden, Areale und Regionen  
+41 (0)44 455 84 00  
[media@energiestadt.info](mailto:media@energiestadt.info)



**EnergieSchweiz** ist das Programm des Bundesrates zur Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energie mit freiwilligen Massnahmen. Städte, Gemeinden, Areale sowie Regionen spielen in dieser Förderung eine wichtige Rolle und werden entsprechend von EnergieSchweiz unterstützt.

Das Zertifikat «**2000-Watt-Areal**» zeichnet Siedlungsgebiete aus, die einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen für die Erstellung, die Erneuerung und den Betrieb der Gebäude sowie die standortabhängige Mobilität vorweisen. Das prozessorientierte Label bewertet den gesamten Entwicklungsverlauf von Arealen und betrachtet sie als ganzheitlichen Lebensraum.